

<b>Zeitschrift:</b>	Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich
<b>Herausgeber:</b>	Antiquarische Gesellschaft in Zürich
<b>Band:</b>	68 (2001)
<b>Artikel:</b>	Verwalten und Erziehen : die Entwicklung des Zürcher Waisenhauses 1637-1837
<b>Autor:</b>	Crespo, Maria
<b>Vorwort:</b>	Dank
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-1045403">https://doi.org/10.5169/seals-1045403</a>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Dank

An dieser Stelle möchte ich allen, die mich bei der Entstehung der vorliegenden Arbeit unterstützt haben, ganz herzlich danken.

Zuerst möchte ich Herrn Professor Dr. Rudolf Braun, der diese Untersuchung als Dissertation betreut hat, meinen besonderen Dank aussprechen. Seine Forschung, seine Lehrtätigkeit und seine kritischen Anregungen haben mich geprägt und beeindruckt. Ferner danke ich den damaligen Assistenten und Assistentinnen Dr. Marietta Meier, lic. phil. Nicole Schaad und Dr. Tobias Straumann für ihre unterstützende Hilfe. Grossen Dank bin ich auch dem Stadtarchiv von Zürich, dem Baugeschichtlichen Archiv der Stadt Zürich sowie dem Staatsarchiv des Kantons Zürich mit ihren hilfsbereiten und kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern schuldig.

Der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich danke ich, dass sie meine Arbeit als Neujahrsblatt 2001 publiziert. Meinem Vater Giorgio Crespo und meiner Mutter Sonja Crespo danke ich für die grosszügigen Beiträge an die Druckkosten.

Folgende Personen haben durch die Lektüre des Manuskripts, kritische Hinweise und freundliches Interesse am Zustandekommen der Arbeit beigetragen: lic. phil. Godi Katzgrau und Frau Sonja Crespo sowie Dr. Nicola Behrens, Dr. Katja Hürlimann, Dr. Anita Ulrich und Dr. Werner Widmer von der Antiquarischen Gesellschaft. Auch ihnen danke ich ganz herzlich. Mein Bruder Felix Crespo hat den PC-Support übernommen. Für seinen professionellen und prompten Service danke ich ihm von Herzen. Ein spezieller Dank geht an Isabelle Helfenstein. Sie hat die Tabellen für die Tagesordnungen im Anhang erstellt.

Meinen Eltern und meiner Grossmutter möchte ich für den Rückhalt und die Aufmunterungen danken, die sie mir zukommen liessen. Schliesslich danke ich meinem Lebenspartner Bernhard Frei sowie seinem Sohn Silas für die Geduld und all die vielfältigen Hilfen und Zuwendungen.

